

	<b>Agaricus (ABM) Tabletten (Sonnenpilz)</b>																
<b>Zusatzbezeichnung</b>	Nahrungsergänzungsmittel mit Agaricus-Extrakt und Vitamin C																
<b>Herstellung/Vertrieb</b>	merosan Diätvertrieb GmbH, Spiegelbergstr. 50, 55283 Nierstein Fon: 06133 / 5783371 – Fax: 06133 / 5790643 – info@merosan.de																
<b>Packungsgröße</b>	Packung mit 27,6 g / 60 Tabletten																
<b>PZN</b>	11667210																
<b>Zutaten</b>	<p>Agaricus-Extrakt – mindestens 40% Polysaccharide, Füllstoff Mikrokristalline Cellulose, L-Ascorbinsäure Trennmittel: Calciumhydrogenphosphat, Magnesiumsalze der Speisefettsäuren (pflanzlich), Siliciumdioxid</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>pro Tablette</th> <th>pro Tagesdosis 4 Tabletten</th> <th>%NRV*</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Agaricus-Extrakt 30:1 entspr. 30 g Pilzpulver</td> <td>300 mg</td> <td>1.200 mg</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>davon 40% Polysaccharide</td> <td>120 mg</td> <td>480 mg</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>Vitamin C</td> <td>20 mg</td> <td>80 mg</td> <td>100</td> </tr> </tbody> </table> <p>*NRV = Nährstoffbezugswert (Referenzmenge in %) Zufuhr gemäß VO (EU) Nr. 1169/2011</p>		pro Tablette	pro Tagesdosis 4 Tabletten	%NRV*	Agaricus-Extrakt 30:1 entspr. 30 g Pilzpulver	300 mg	1.200 mg	-	davon 40% Polysaccharide	120 mg	480 mg	-	Vitamin C	20 mg	80 mg	100
	pro Tablette	pro Tagesdosis 4 Tabletten	%NRV*														
Agaricus-Extrakt 30:1 entspr. 30 g Pilzpulver	300 mg	1.200 mg	-														
davon 40% Polysaccharide	120 mg	480 mg	-														
Vitamin C	20 mg	80 mg	100														
																	
<b>Evtl. Allergieauslöser</b>	./.																
<b>Ernährungshinweise</b>	<p>Der Vitalpilz Agaricus blazei murrill, kurz ABM, heißt auch „Mandelpilz“ oder „Sonnenpilz“. Der Vitalpilz und Heilpilz stammt aus den Regenwäldern Brasiliens und gehört zu den „Champignonartigen“. Die Einheimischen nannten ihn „Pilz des Gottes“ und verwendeten ihn nicht nur als „besonderes“ Nahrungsmittel sondern auch mit Erfolg bei ernsthaften Erkrankungen. Erst vor rund 40 Jahren entdeckte man in Brasilien die positiven Wirkungen des ABM auf die Gesundheit der Menschen. So traten Krebserkrankungen in der Landbevölkerung um São Paulo, wo der Pilz ursprünglich beheimatet ist und bis heute verzehrt wird, so gut wie nie auf. Seither stieg die Nachfrage sprunghaft an, und der ABM, der im Gegensatz zu vielen anderen Vitalpilzen nicht auf Holz wächst, sondern fermentierten Nährboden benötigt, wird zu hohen Preisen gehandelt.</p> <p>Der ABM enthält viele langkettige Polysaccharide, die <math>\beta</math>-Glykane. Ihre komplexe chemische Struktur führt zu einer ebenso komplexen Wirkungsweise: Unter anderem regen sie ein geschwächtes Immunsystem an, verhindern überschießende Immunreaktionen oder regulieren diese. Die Wirksamkeit wurde vor allem bei Unterleibs-, Darm-, Lungen-, Bauchspeicheldrüsen-, Prostata- und Leberkrebs sowie bei Hirntumoren nachgewiesen.</p> <p>ABM hat unter den bislang untersuchten Pilzen den höchsten Gehalt an Superoxiddismutase (SOD), Katalase und Tyrosinase. Diese Enzyme kommen auch im Körper vor, wo sie eine starke antioxidative Wirkung entfalten. Oxidativer Stress und freie Radikale können daher durch den ABM reduziert werden. Der ABM unterstützt außerdem die Milz bei der Blutreinigung und der Abwehrfunktion. Ebenso hat er eine schützende Wirkung auf die Leber.</p>																
																	
<b>Verzehrempfehlung</b>	2 mal täglich 1-2 Tabletten mit etwas Wasser nehmen																
<b>Zusatz-Bemerkungen</b>	Frei von Laktose, Hefe und Gluten – veganes Produkt																
<b>Besondere Hinweise</b>	trocken und nicht über 25 °C lagern																
<b>Haltbarkeit</b>	3 Jahre																